

# RS Vwgh 2002/10/17 2002/07/0084

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.10.2002

## Index

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

81/01 Wasserrechtsgesetz

## Norm

ABGB §472;

ABGB §480;

ABGB §481;

WRG 1959 §5 Abs2;

WRG 1959 §9 Abs2;

## Beachte

Hier: die Bf haben Parteistellung, da sie ein verbüchertes Wasserbezugsrecht zur Nutzung des Brunnens besitzen (Hinweis E vom 22. März 2001, 98/07/0129)

## Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 96/07/0195 E 8. April 1997 VwSlg 14654 A/1997 RS 4

## Stammrechtssatz

Nutzungsbefugnisse gemäß § 5 Abs 2 WRG müssen nicht auf dem Eigentum am Grund, auf dem die Quelle aufgeht, beruhen, sondern können auch auf andere Titel gestützt sein. Nicht in Betracht kommt eine bloß obligatorische Nutzungsberechtigung (hier:

nicht verbüchertes Wasserbezugsrecht; Hinweis E 10.2.1981, 81/07/0010, VwSlg 10362 A/1981), wohl aber eine Dienstbarkeit (Hinweis E 19.5.1987, 87/07/0013).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2002:2002070084.X01

## Im RIS seit

30.01.2003

## Zuletzt aktualisiert am

27.02.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)